

Die Lernstatt Känguruh leistete Fronarbeit

büwo. Am diesjährigen Fronarbeitstag reinigten die Lernenden und die Betriebsleiter der Lernstatt Känguruh einen Bachabschnitt in Malix. Zum Znüni bekam die Lernstatt Besuch von Gian Andri Capeder, Leiter Forstamt Churwalden und von Grundstücksbesitzer Hubert Schneider, die sich über die ein-tägige Fronarbeit zugunsten der Gemeinde Churwalden sehr freuten.

Arbeit bei schönem Wetter

Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen legten alle Hand an und legten sich richtig ins Zeug. Mit Pickeln, Schaufeln, Spaten, Motorsägen und anderen Werkzeugen ausgerüstet, reinigte das Team der Lernstatt Känguruh den mit Schlamm, Steinen und Müll überfüllten Bach. Vier Personen waren dafür verantwortlich, den mit Ästen überdeckten Bach mit den Motorsägen zu befreien. Das Ziel war es, dabei den Tieren wieder mehr Lebensqualität zu geben. Zudem können die Pflanzen und Sträucher dank des Sonnenlichts wieder besser wachsen. Auch bei einem allfälligen Unwetter kann das Wasser wieder besser abfliessen.

Lob von allen Seiten

Gian Andri Capeder, Leiter Forstamt Churwalden, zeigte sich über die Fronarbeit dankbar und glücklich. «Im Namen der Gemeinde Churwalden sind wir für eure Arbeit sehr dankbar und wissen diese sehr zu schätzen, denn wenn wir diese Arbeiten selbst übernehmen müssten, wäre dies für die Gemeinde Churwalden mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden», so Capeder. Zum Abschluss des Tages dankte der Lernstatt-Leiter allen Auszubildenden für ihr Engagement und wünschte ihnen weiterhin viel Erfolg bei ihrer Ausbildung. Ein toller, vorbildlicher Teamgeist begleitete den Tag unter den verschiedenen Ressorts von der



Mit viel Einsatz wurde der Bach gereinigt.

Bild zVg

Administration, vom Gartenbau, vom Hauswartdienst von der Malerei und von der Schreinerei.

Seit der Gründung im Jahr 1994 unterstützt die Lernstatt Känguruh junge Menschen ab

18 Jahren mit psychischen und sozialen Schwierigkeiten bei ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Eingliederung. Einmal pro Jahr engagieren sich die Jugendlichen einen Tag lang für ein gemeinnütziges Projekt.